

Niederschrift
über die Sitzung des Betriebsausschusses Bühnen und Orchester
am 17.05.2017

Tagungsort: Concarneau-Raum (Neues Rathaus)
Beginn: 16:00 Uhr
Ende: 16:20 Uhr

Anwesend:

CDU

Herr Vincenzo Copertino
Herr Klaus-Dieter Hoffmann
Frau Andrea Jansen
Herr Marcus Kleinkes
Herr Prof. Dr. Christian C. von der Heyden

SPD

Herr Peter Bauer
Frau Brigitte Biermann
Frau Sylvia Gorsler
Herr Hans Hamann (Vorsitzender)
Herr Björn Klaus

Bündnis 90/Die Grünen

Herr Andreas Bootz
Frau Lina Keppler (Stellvertretende Vorsitzende)

FDP

Frau Laura von Schubert

Die Linke

Herr Matthias Benni Stiesch

Bürgernähe/Piraten

Herr Ralph Würfel

Von der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung

Frau Hannemann -450-
Herr Heicks -450-
Frau Harman (Schriftführerin) -450-

Von der Verwaltung

Herr Beigeordneter Dr. Witthaus -Dez. 2
Frau Fortmeier -Dez. 2-
Frau Kronsbein -Dez. 2-

Entschuldigt fehlten

Herr Ackehurst
Frau Becker
Herr Straetmanns

Zuhörer

Herr Bobermin

Herr Heißmann-Gladow

Herr Dr. Ungerechts

Herr Hamann stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Zur Tagesordnung gibt es keine Anmerkungen. Die Anwesenden erklären sich damit einverstanden, dass diese sowie die zukünftigen Sitzungen des BBO aufgezeichnet werden.

Öffentliche Sitzung:

Zu Punkt 1 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 19. Sitzung des Betriebsausschusses Bühnen und Orchester am 29.03.2017

Beschluss:

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der 19. Sitzung des Betriebsausschusses Bühnen und Orchester am 29.03.2017 wird genehmigt.

- einstimmig beschlossen -

Zu Punkt 2 Mitteilungen

Herr Heicks teilt mit, dass seit dem 28.05.17 die Spielzeithefte von Bühnen und Orchester erhältlich sind.

Zu Punkt 3 Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

Zu Punkt 4 Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

Zu Punkt 5 Beratung des Haushaltsplanentwurfs 2018 für die Produktgruppe 11 04 13 - Bühnen und Orchester -

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 4644/2014-2020

Herr Hamann weist darauf hin, dass für die Beschlussvorlage von der SPD-Fraktion die Behandlung als 1. Lesung beantragt worden sei. Er erläutert kurz das Aufstellungsverfahren für den Haushaltsplan 2018. Die Ansätze 2017 seien auf den Haushaltsplan 2018 umgeklappt worden und Änderungen in den Beschlussvorlagen dargestellt. Herr Dr. Witthaus

verweist auf die der vorliegenden Beschlussvorlage beigefügten Veränderungslisten hin, in denen zum einen die finanziellen Auswirkungen einer neu einzurichtenden Verfügungsstelle in Höhe von 45 T€ und zum anderen die Tarifsteigerungen für das nicht in der Mittelfristplanung 2017 enthaltene Haushaltsjahr 2021 aufgenommen worden seien. Die Genehmigungsfähigkeit des Haushaltes würde hierdurch nicht gefährdet.

Aufgrund der Behandlung als 1. Lesung erfolgt keine Beschlussfassung, Herr Hamann bittet die Fraktionen darum, die Beschlussfähigkeit in der Sitzung am 21.06.17 sicherzustellen.

-.-.-

Hans Hamann

Anja Harman